

Weihnachtsbaumkugeln aus Plastik waren ein Renner

Produkte der ehemaligen Ansbacher Firma Bellmann – „Verzauberter Advent“ des Kunstvereins im Herrieder Torturm

ANSBACH (cz) – Im Rahmen seiner Reihe „Konzert im Turm“ hatte der Kunstverein Ansbach zu einem „Verzauberten Advent“ eingeladen. Neben Gabriele Weigel an der Harfe sorgte Zauberer Helmuto (Helmut Kirnig) für die entsprechende Stimmung.

Für eine vorweihnachtliche Adventsstimmung hatten die Mitglieder des Kunstvereins bereits im Vorfeld gesorgt, indem sie einen Weihnachtsbaum und das Turmtreppen-



Weihnachtsbaumkugeln der Ansbacher Firma Bellmann & Co waren in den 1950er und 1960er Jahren ein Welterfolg. Fotos: Ziegler

haus im Herrieder Tor, wie berichtet, mit Weihnachtsbaumkugeln der Ansbacher Firma Bellmann & Co geschmückt hatten. Die Plastikweihnachtsbaumkugeln mit dem charakteristischen Plastikrand aus der Ansbacher Spritzguss-Firma wurden nach dem Zweiten Weltkrieg in den 1950er und 1960er Jahren zum Welterfolg, da mundgeblasene und zerbrechliche Glaskugeln für viele damals zu teuer waren.

Außerdem stellte die Firma unter dem Namen „Belco“ unter anderem Schreib- und Spielwaren, Haushaltsgeräte, Briefordnersysteme sowie Spardosen her. Nachdem die Firma 1922 in Berlin gegründet worden war, startete am 1. Mai 1945 die Produktion auf dem Ansbacher Firmengelände in der Brauhausstraße 17. Bellmann & Co ging im Jahr 1977 in Konkurs. Bis 1982 übernahm die Nachfolgegesellschaft „Dispolab“ die Fertigung, danach wurde das Inventar verkauft und der Gebäudekomplex, das frühere Ha-



Gabriele Weigel spielte beim „Verzauberten Advent“ des Kunstvereins Harfe, im Hintergrund ein mit Bellmannkugeln geschmückter Weihnachtsbaum.

fermagazin der einstigen Ulanenkaserne, im Februar 1991 abgebrochen und durch einen Neubau ersetzt.

Der Kunstverein hat die teilweise noch originalverpackten Kugeln von einer Frau, die einen Keller ausräumte und die Kugeln eigentlich

wegwerfen wollte, geschenkt bekommen, erzählte die Vereinsvorsitzende Renate Herrmann. Interessierte können sich die Kugeln am Samstag, 13. Dezember, von 10 bis 12 Uhr im Turm des Herrieder Tors anschauen.